

Info-Bulletin | Инфо-Бюллетеня

Was in dieser Woche wichtig war

Stabile Lage in Zeiten von Corona

Trotz steigender Infiziertenzahlen (u.a. in Moskau) bewahrt der Anti-Corona-Stab des Landes Ruhe. Die AHK berichtet, dass der tägliche Zuwachs an Neuinfektionen über die vergangenen zwei Wochen lediglich 0,27% betragen habe. Ein Wert unter 1% deutet auf eine stabile epidemiologische Lage hin. In Moskau übertreffe zudem die Zahl der Corona-Genesenen noch immer die der Neuinfektionen: In den vergangenen Wochen lag die ...

[Mehr erfahren](#)

Take-Off in Richtung Asien

Laut AHK erlaubt Russland nun wieder den Flugverkehr mit Südkorea sowie in die GUS-Staaten Belarus, Kasachstan und Kirgisistan und von dort aus nach Russland. Das bestätigte die russische Regierung am Wochenende. Der Staatsflieger Aeroflot teilte daraufhin mit, dass er die ersten Flüge nach Seoul ab 1. Oktober plant. Bischkek, Minsk und Nur-Sultan sollen bereits in diesen Tagen angesteuert werden. Im ...

[Mehr erfahren](#)

Sanktionen: Wer ist wie stark betroffen?

Zahlreiche IHKs in Deutschland sowie die AHK Russland haben das ifo Institut in München mit einer Umfrage zu den Kosten der Russland-Sanktionen beauftragt. Gern kommen wir der Bitte des Russland-kompetenzzentrums Düsseldorf nach und weisen auf die (bereits am 25. September auslaufende) Befragung hin.

Ziel ist es, das Ausmaß der aus den bestehenden Sanktionen (EU, USA, RU) resultierenden Beeinträchtigungen für deutsche Unternehmen zu erfassen. Ob und in welchem Umfang sind Unternehmen, die wirtschaftliche Beziehungen zu Russland pflegen oder in der Vergangenheit gepflegt haben durch die unterschiedlichen Sanktionen betroffen. Das Umfrageergebnis soll Aufschluss über potentielle Unterschiede in der Betroffenheit einzelner Branchen und innerdeutscher Regionen durch die Sanktionen aufzeigen. Gerade mit Blick auf die aktuellen Geschehnisse in Belarus und den Giftanschlag auf Alexej Nawalny gilt es, die Betroffenheit durch Handelsbeschränkungen realistisch und detailliert abschätzen zu können.

[Link zur Umfrage](#)

DRF-Historienreihe mit Matthias Platzeck

Diskutieren Sie mit in unserer „DRF-Historienreihe“, in der unser Vorsitzender Matthias Platzeck seit August einen Rückblick gewährt auf die Ereignisse der Potsdamer Konferenz vor 75 Jahren, dem Zwei-plus-Vier-Vertrag 1990 und schließlich der Deutschen Einheit am 3. Oktober vor 30 Jahren.



[Link zu Teil 1](#)



[Link zu Teil 2](#)

Die Woche im Blick

Noch viel ungenutztes Potential



Johann Saathoff ist der neue „Russlandkoordinator“ der Bundesregierung. Er trat Ende August die Nachfolge von Dirk Wiese an (siehe Info-Bulletin vom 27. August 2020). Mit dem Deutsch-Russischen Forum e.V. traf sich der gebürtige Ostfrieser im September und stand u.a. für ein Interview für unser Info-Bulletin zur Verfügung.

[Mehr erfahren](#)



DEUTSCHLANDJAHR IN RUSSLAND

Ab 26. September 2020. Mehr dazu auf www.godgermanii.ru.

Schwedt sagt „Ja“, Teltow zieht sich zurück



Brandenburg aktuell (RBB) berichtet am 22. September 2020 über das zurückgestellte Interesse der Stadt Teltow, eine Partnerschaft mit einer russischen Kommune einzugehen. Martin Hoffmann, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, sagt dazu gegenüber dem RBB: „Städtepartnerschaften sind ein klassisches Friedensmodul. Wenn es eine Zeit gäbe, neue Städtepartnerschaften zu initiieren, dann wäre das jetzt.“ Derweilen hält Schwedt auch weiterhin zur Partnerschaft mit Tuapse.

[Mehr erfahren](#)

[Link zum RBB-Beitrag](#)

Moskauer Verträge von 1970 besprochen



In unserem Moskauer Gespräch im September haben deutsche und russische Experten - u.a. der Staatsminister a.D. Gernot Erler - über die Moskauer Verträge von 1970 gesprochen. Anlass war die Eröffnung der Wanderausstellung „Willy Brandt 1923-1992. Ein Leben für Freiheit, Frieden und Versöhnung zwischen den Völkern“, die gegenwärtig im Deutschen Historischen Institut (DHI) in Moskau zu sehen ist. Das Moskauer Gespräch ...

[Mehr erfahren](#)

Blieben Sie mit uns in kontaktlosen Zeiten in Kontakt!



Termine

5. bis 7. Oktober 2020

DIALOG-FORUM für Alumni deutscher Förderprogramme



„Wissensgewinn durch Austausch und Kooperation“. Internationale ONLINE-Konferenz mit Vergabe eines Zertifikates vom 5. bis 7. Oktober 2020. Jetzt bewerben.

[Mehr erfahren](#)

3. bis 5. November 2020

Jugendkonferenz „Young Urban Diplomacy“



Das Russische Koordinierungsbüro für die Jugendzusammenarbeit mit Deutschland veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Russischen Forum e.V. vom 3. Bis 5. November 2020 eine Online-Jugendkonferenz mit dem Titel „Young Urban Diplomacy: Forum junger Vertreter der Kommunalverwaltungen der Partnerstädte Russlands und Deutschlands“.

[Mehr erfahren](#)

30. November 2020

SAVE THE DATE! Kommunalkonferenz in Berlin



Am 30. November 2020 organisiert das Deutsch-Russische Forum e.V. in Zusammenarbeit mit der Landesvertretung Mecklenburg-Vorpommern in Berlin eine ganztägige deutsch-russische Konferenz zum Thema „Kommunale und regionale Partnerschaften als Brücken der deutsch-russischen Verständigung - Gewidmet dem Gedenken an 75 Jahre Kriegsende“.

[Mehr erfahren](#)

In eigener Sache

Praktikumsplätze wieder zu vergeben



Wir suchen tatkräftige Unterstützung für die Projekte "Kulturportal Russland" und Bundescup "Spielend Russisch lernen" vom 2. November 2020 bis 31. Januar 2021. Jetzt informieren und bewerben!
[Mehr erfahren](#)

Unsere Seiten auf einen Klick



[Aus dem Newsletter austragen](#)

Deutsch-Russisches Forum e.V.

Schillerstr. 59, 10627 Berlin | Telefon: +49 30 26390725 | Fax: +49 30 26390720
info@deutsch-russisches-forum.de | www.deutsch-russisches-forum.de

Redaktion: Sebastian Nitzsche, nitzsche@deutsch-russisches-forum.de

Übersetzungen: Natalja von Münchhausen, Alina Vedmedjewa,

Fotos: Deutsch-Russisches Forum e.V., Florian Gaertner / Photothek.net

Die in den Veröffentlichungen des Deutsch-Russischen Forums e.V. geäußerten Meinungen geben ausschließlich die Auffassungen der jeweiligen Autoren wieder. Haben Sie Interesse an einzelnen Redebeiträgen, Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns über Ihre Nachricht unter: info@deutsch-russisches-forum.de.

